

30. Enduro-Frühstart im Fasanengarten

Allwetter-Profis trafen sich zum 30. Mal am Fasanengarten beim MSC Klein Krotzenburg e.V. im DMV

Zur 30. Auflage des MSC-Enduro-Frühstarts fanden sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Enduro-Spezialisten am Fasanengarten ein, um sich mit gleichgesinnten zu messen. Unter optimalen Wettkampfbedingungen stellten die Teilnehmer auf zwei und auch auf drei Rädern ihr Können unter Beweis. Insgesamt 74 Einzelstarter und 5 Mannschaften gingen an den Start. Gesamtleiter Fabian Müller und seine zahlreichen Helfer leisteten gute Arbeit und die Veranstaltung verlief ohne nennenswerte Zwischenfälle.

Die Fahrer, eingeteilt in acht Alters- und Wertungsklassen, hatten raffiniert ausgeklügelte Aufgaben zu bewältigen, die das gesamte Spektrum an Maschinenbeherrschung umfassten. Am Ende dieser Kräfte zehrenden Wettbewerben gab es bei der Siegerehrung im gut gefüllten MSC Clubheim die Belohnung für die erfolgreichen Teilnehmer.

In der Klasse 1, Jugendliche bis zum 12. Lebensjahr, siegte Timo Aull vor Josh Thielmann. Den dritten Platz belegte Jule Kalina.

In der Klasse 2, Jugendliche von 13 bis 17 Jahre, eroberte Vivien Wachs den ersten Platz. Die weiteren Podiumsplätze belegten wie bereits im Vorjahr Peter Anger auf dem zweiten und Max Schüßler vom MSC Klein-Krotzenburg auf dem dritten Platz.

Sieger der Klasse 3, 18 bis 24 Jahre, mit äußerst knapper Punktdifferenz auf den zweitplatzierten Klein-Krotzenburger Devin Tegel, wurde Manuel Neid. Nico Breßem wurde Dritter.

Marc Geyer siegte in der Klasse 4, 25 bis 37 Jahre. Die weiteren Podiumsplätze belegten Florian Gümbel und Christoph Jüttner.
enduro-fruehstart2015

Sieger der Klasse 5, 38 bis 44 Jahre, wurde Christian Kalina. Jörg Bopp belegte erneut in dieser Klasse den zweiten Platz mit nur zwei Punkten Vorsprung auf den Vorjahressieger Bernd Gunkel, für den diesmal nur der dritte Platz herausprang.

Die Klasse 6, 45 bis 59 Jahre, war mit siebzehn Teilnehmern am stärksten besetzt. Trotz der großen Konkurrenz schaffte es Jörg Bernius sich deutlich abzusetzen und fuhr souverän und zum vierten Mal in Folge den Klassensieg ein. Den zweiten Platz sicherte sich Klaus Schüßler vor Klaus Roth.

In der Klasse 7 der Veteranen (ab 60 Jahren) war mit Werner Marschalek ebenfalls ein altbekanntes Gesicht erfolgreich. Den zweiten

Platz belegte wie im Vorjahr Wolfgang Büttner.

In der Klasse 8 der Gelände-Gespanne ging leider nur 1 Team an den Start. Es siegte das Gespannteam Andreas und Ann-Christin Huth.

Die Mannschaftswertung konnte das „Team Schroth“ gewinnen. Zweiter wurde das Team „Geyer Sturzflug“ gefolgt von „Just Ride It Racing Team“.

Mit einem ausgeklügelten System ermittelten die Veranstalter unter den Klassensiegern den Tagesbesten. Der Sieger der Klasse 6, Jörg Bernius, konnte in diesem direkten Vergleich alle anderen hinter sich lassen und bekam verdient den dicken Pokal des Gesamtsiegers überreicht. Einen Sonderpokal erhielt als ältester Teilnehmer Wolfgang Büttner (69 Jahre) und als jüngster Teilnehmer Colin Müller (6 Jahre). Als beste Dame wurde Vivien Wachs geehrt. Nach der Siegerehrung lobte MSC Chef Jürgen Gehre alle Helfer für die ausgezeichnete Arbeit sowie die Teilnehmer für ihre Disziplin während der Veranstaltung und wünschte allen ein erfolgreiches Motorsportjahr 2015.

Text und Bilder M.Hielscher